

Die Stiftung St. Matthäus ist die Kulturstiftung der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz mit Sitz am Dom zu Brandenburg an der Havel, der Wiege der Kultur unserer Region. Die Stiftung dient dem besonderen Auftrag, den Dialog der Kirche mit den Künsten zu führen und zu fördern. Mit ihrer Geschäftsstelle in der Auguststraße leistet sie einen Beitrag zur ständigen Begegnung von Kunst und Kirche, zwischen Großstadt und Provinz, zwischen Beständigem und Wandelbarem.

**Vorsitzender des Kuratoriums**  
Bischof Dr. Christian Stäblein

**Geschäftsstelle**  
Auguststraße 80  
10117 Berlin (Mitte)  
Tel 030-28395283  
Fax 030-28395187  
info@stiftung-stmatthaeus.de

Titelbild: Micha Ullman | UNTEN – Stuhl, 2009 | Eisen, roter Sand, 24 x 100 x 49 cm | © Courtesy Artist

Fördern Sie die Arbeit der gemeinnützigen Stiftung St. Matthäus mit Ihrer Spende. Vielen Dank!

Ev. KKV Berlin Mitte-Nord  
Stichwort „St. Matthäus“  
IBAN: DE16 1005 0000 0191 0996 60  
BIC: BELADEVXXX

Spenden sind steuerabzugsfähig.

**St. Matthäus-Kirche**  
Matthäikirchplatz  
10785 Berlin (Tiergarten)  
Tel 030-2621202  
Fax 030-2651597  
Öffnungszeiten:  
Di-So 11-18 Uhr

Verkehrsverbindungen  
U-Bahnlinie U2  
S-Bahn-Linien S1, S2, S25  
(ca. 5 Minuten Fußweg),  
Haltestelle Potsdamer Platz.  
Bus-Linien: 200, M48 und M85  
(bis Philharmonie)

**Dorotheenstädtischer Friedhof I**  
Chausseestraße 126  
10115 Berlin

**Evangelisches Zentrum**  
Georgenkirchstraße 69/70  
10249 Berlin

**Heilig-Kreuz-Kirche**  
Zossener Straße 65  
10961 Berlin

**Kirche Am Hohenzollernplatz**  
Nassauische Straße 67  
10717 Berlin

**Sophienkirche**  
Große Hamburger Straße 29-30  
10115 Berlin

**Vortragssaal im Kulturforum**  
Matthäikirchplatz  
10785 Berlin

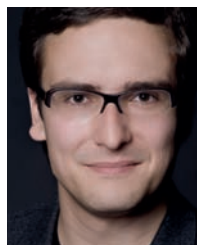
[www.stiftung-stmatthaeus.de](http://www.stiftung-stmatthaeus.de)



## Aus dem Programm

### Herzlich Willkommen

#### Liebe Freundinnen und Freunde von St. Matthäus,



ein denkwürdiges Jahr geht zu Ende: Seit dem Kriegsbeginn gegen die Ukraine im Februar dieses Jahres leben wir in einer anderen Welt. Selten hatte das Totengedenken am Ende des Kirchenjahres und die Hoffnung auf ein Licht in dunkler Nacht zum Advent so viel Gewicht. Ob und wie unsere Gebete gehört und erhört werden, untersucht Via Lewandowsky mit seiner Klanginstallation „wie bitte“ noch bis Ende des Kirchenjahres. Danach feiern wir die Bodenskulptur „STUFEN“ des israelischen Künstlers Micha Ullman in unserer St. Matthäus-Kirche mit einer Jubiläumsausstellung.

Blieben Sie gesund und behütet,

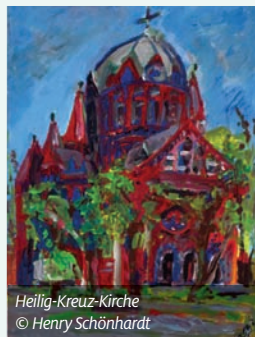
Ihr Pfarrer Hannes Langbein  
Direktor der Stiftung St. Matthäus

### Kunstauktion

15.10., ab 13 Uhr | Heilig-Kreuz-Kirche, Berlin-Kreuzberg

#### Kunstmarkt und Kunstauktion der EKBO

Seit über 25 Jahren setzt sich die Kunstauktion der EKBO für Migrant\*innen und Flüchtlinge ein: Unter der Schirmherrschaft von Bischof Dr. Christian Stäblein werden einmal im Jahr Kunstwerke versteigert, deren Erlös der Geflüchtetenarbeit der EKBO zugutekommt.



Heilig-Kreuz-Kirche  
© Henry Schönhardt

Nach coronabedingter Zwangspause findet die Kunstauktion in diesem Jahr in Form eines Kunstmarktes mit über 250 Bildern und einer kleineren Kunstauktion mit 35 Bildern statt.

Einlass ab 13 Uhr | Eröffnung um 14 Uhr durch  
Pröpstin Dr. Christina-Maria Bammel

Verkauf von ca. 250 Bildern und Drucken zu erschwinglichen Preisen; ab 15 Uhr Versteigerung von 35 Werken durch Auktionator Fares Al Hassan.

### Lesung

19.11., 19 Uhr | St. Matthäus-Kirche

#### LETZTE WORTE

Letzte Worte sind eine eigene Gattung: Menschen, die sich in vollem Bewusstsein aus ihrem Leben oder von ihrem Leben wie sie es bisher kannten aus innerem oder äußeren Zwang verabschieden, wenden sich ein letztes Mal an ihre Mitmenschen. Welche Worte finden sie im Angesicht ihrer Endlichkeit? Was ist ihnen so wichtig, dass sie es nicht ungesagt lassen können? – Zum Ende des Kirchenjahres, wenige Tage vor dem Ewigkeitssonntag lesen Autor\*innen, Schauspieler\*innen, Theolog\*innen, Wissenschaftler\*innen und Journalist\*innen aus dem Fundus letzter Worte von der Antike bis heute. Angesichts des Krieges in Europa hat der Begriff des „Letzten“ eine neue bedrohliche Dimension bekommen.



© Irina Rastorgueva

In Kooperation mit MODELL BERLIN e. V. und dem Zentrum für Evangelische Gottesdienst- und Predigtkultur Wittenberg.

### In eigener Sache

#### Happy Birthday

Der Freundeskreis St. Matthäus feiert seinen 40. Geburtstag! Die Stiftung dankt von Herzen all seinen Mitgliedern, die sich auf verschiedenste Weise für St. Matthäus einsetzen! Dank des Freundeskreises wurden Projekte wie die Akustik-Anlage der Kirche oder die Sanierung des Abendmahlsgeschirrs ermöglicht, darüber hinaus temporäre Kunst wie Ausstellungen, Kompositionsaufträge und LABORA-Gottesdienste – oder dauerhafte wie Micha Ullmans „STUFEN“. Neben der finanziellen Förderung engagieren sich viele Mitglieder auch ehrenamtlich in St. Matthäus. Diese Förderung ist für uns ein Geschenk! Werden auch Sie mit Ihrer Mitgliedschaft Teil von St. Matthäus und tragen zu einem reichen geistlichen sowie kulturellen Leben bei und helfen ein einzigartiges Gebäude im Herzen Berlins zu erhalten.



Freundeskreis  
Stiftung St. Matthäus e.V.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team St. Matthäus

### Ausstellung

12.11. bis Februar 2023 | Evangelisches Zentrum

#### alpha\*beten Micha Brendel



Covermotiv „alpha\*beten“  
© Micha Brendel

Die Schrift, insbesondere die Handschrift, verliert zunehmend an Gebrauch und Bedeutung im gesellschaftlichen und privaten Leben. Micha Brendel unternimmt den Versuch, an die Schrift zu erinnern, sie zu beleben und zeitgemäß bildkünstlerisch zu durchdringen. Im Horizont des 500. Jubiläums der Bibelübersetzung Martin Luthers erkundet Micha Brendel die Verflechtungen von Sprache, Schrift und Bild – und das vieldeutige Wechselspiel von Alphabet und Gebet, das der Schriftwerdung des Glaubens zugrunde liegt.

11.11., 12.30 Uhr: Eröffnung | Begrüßung: Bischof Dr. Christian Stäblein, Einführung: Micha Brendel

### Musikalische Lesung und Diskussion

06.10., 19 Uhr | St. Matthäus-Kirche

#### PSALM / aus der tiefen

Ruth Johanna Benrath lässt sich in ihrem Gedichtzyklus von der poetischen Sprache der Psalmen faszinieren, deren Grundstimmung von „himmelhochjauchzend“ bis „zu Tode betäubt“ für sie die Modernität dieser Texte ausmacht. So nimmt sie das 500. Bibelübersetzungsjubiläum zum Anlass für eine literarische Übertragung der Psalmen ins Heute und knüpft damit an Luthers Übersetzungsleistung an. Die Lesung wird von Dietrich Petzold mit Improvisationen am Clavichord und mit Streichinstrumenten begleitet. Im Anschluss an die musikalische Lesung kommen beide mit Johann Hinrich Claussen über die Aktualität der Psalmen ins Gespräch.



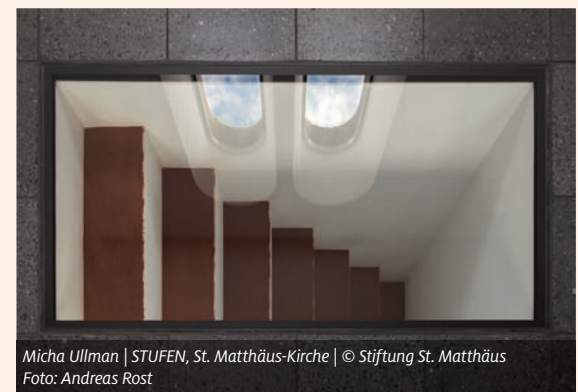
Ruth Johanna Benrath  
© Bernd Suchland

### Ausstellung

27.11.22 bis 19.02.23 | St. Matthäus-Kirche

#### KÖRPER Micha Ullman

Vor zehn Jahren realisierte der israelische Künstler Micha Ullman seine Bodenskulptur „STUFEN“ in der St. Matthäus-Kirche im Berliner Kulturforum: Sieben mit israelischem Sand gefüllte Stufen, die in den Unterboden der Kirche führen. Eine Hommage sowohl an die sieben Tage der Schöpfung als auch an die Geschichte des Volkes Israel als bleibendem Fundament des christlichen Glaubens. Unsichtbar bleibt der menschliche Körper, welcher der Arbeit ihr Maß gibt. Micha Ullmans Werke kreisen um das unsichtbare Zentrum des menschlichen Körpers – sei es der liegende Körper in seiner Arbeit „STUFEN“ oder die Elle als Grundmaß des Jerusalemer Tempels in seiner Arbeit „Sandtisch“. Der Körper als Woher und Wohin menschlicher Wahrnehmung bleibt in der abstrakten Formensprache Micha Ullmans unsichtbar – und ist doch in seiner Abwesenheit umso präsenter. Die Jubiläumsausstellung „KÖRPER“ spürt



Micha Ullman | STUFEN, St. Matthäus-Kirche | © Stiftung St. Matthäus  
Foto: Andreas Rost

diesem unsichtbaren Zentrum der Arbeit Micha Ullmans nach – und erschließt damit neue Verbindungen und Berührungspunkte seines vielschichten Werkes.

Kuratiert von Alexander Ochs und Hannes Langbein

26.11., 19 Uhr: Eröffnung | Mit Pfarrer Hannes Langbein, Begrüßung, und Alexander Ochs, Einführung im Anschluss Empfang | Eintritt frei

### Ausstellung

bis 20.11. | St. Matthäus-Kirche

#### wie bitte Via Lewandowsky

„wie bitte“ steht über dem Altar der St. Matthäus-Kirche – und stellt ohne Frage- oder Ausrufezeichen die Frage nach dem Verstehen am Ort des Gebets: Hört uns jemand? Und wenn ja, werden wir verstanden? Bekommen wir eine Antwort und verstehen wir sie? – Die Frage nach dem Verstehen und dem Missverstehen gehört zu den Grundmotiven des Berliner Künstlers Via Lewandowsky, dessen Klanginstallation anlässlich des 500. Jubiläums der Bibelübersetzung Martin Luthers den Kirchenraum der St. Matthäus-Kirche prägt. Schwer zu ortende und einzuordnende Geräusche und Klänge bevölkern den Kirchenraum: Klickende, scharrende, murmelnde und singende Geräusche, die abwechselnd an elektronische, tierische oder menschliche Laute erinnern wechseln sich mit Sprachfragmenten ab: Psalmfragmente, die von Menschen aus der erweiterten „Gemeinde“ der St. Matthäus-Kirche gesprochen wurden. 80 Lautsprecher lassen einen Chor der Flüsternden entstehen, die im Dialog mit der Stille des Kirchenraums kontinuierlich die Frage nach dem Verstehen stellen.

05.11., 20 Uhr: Künstlergespräch | Mit Via Lewandowsky, Ingeborg Ruthe, Dr. Simone Liedtke über Verstehen und Missverstehen zwischen Kunst und Kirche.



wie bitte | St. Matthäus-Kirche, 2022  
© Via Lewandowsky/VG Bild-Kunst Bonn, 2022 | Foto: Leo Seidel

### Predigtreihe

09.10. bis 30.10. | St. Matthäus-Kirche

#### Wie bitte? Predigten zu 500 Jahren Bibelübersetzung

Vor 500 Jahren übersetzte Martin Luther die Bibel ins Deutsche, um seinen Zeitgenossen ein Verstehen der Heiligen Schrift zu ermöglichen: Die Schrift sei „klar“, jede und jeder könne sie verstehen! Doch auch die deutsche Bibel wirft Verständnisfragen auf. Deshalb fragen wir anlässlich der aktuellen Klanginstallation „wie bitte“ von Via Lewandowsky sprach- und wortkundige Prediger: Welcher biblische Text gibt Ihnen bleibende Rätsel auf? Oder an welcher Stelle würden Sie anders übersetzen als Martin Luther?

Mit Christoph Marksches, Johann Hinrich Claussen, Hartmut Diekmann und Joachim Hake.

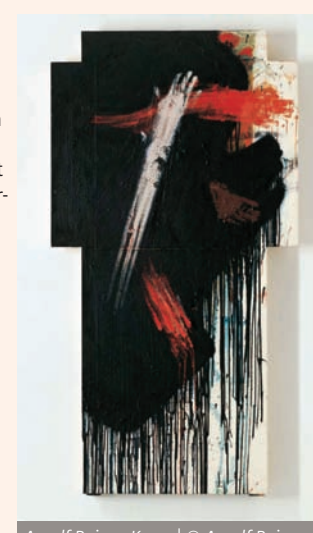
### Gesprächsreihe

31.10., 18 Uhr | St. Matthäus-Kirche

#### (Un)Glaubensgespräche Über das Verstehen der Bibel

Martin Luther kämpfte mit seiner Bibelübersetzung für die „Klarheit“ der Heiligen Schrift – gegen die altgläubige Meinung, die Heilige Schrift sei „dunkel“ und brauche Experten (Priester), die sie den Gläubigen auslegen. Luther hielt dagegen: Die Schrift sei „klar“ und lege sich selbst aus Dank ihres Zentrums Jesus Christus. Doch ist es so einfach? Verstehen wir immer schon was wir in der Bibel lesen? Vor welche Herausforderungen stellt uns die Bibel und wie können wir ihnen begegnen? – Ein (Un)Glaubensgespräch am Reformationstag über das Verstehen der Bibel.

Referent: Pfarrer i. R. Hartmut Diekmann



Arnulf Rainer, Kreuz | © Arnulf Rainer

# Programmübersicht

## 10

<b>02.10.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – Erntedank</b>   Predigt: Bischof a.D. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Huber   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Musik von Günther (aus: Canticum Novum), UA, und Redel (aus: Im Anfang)   Bianca Reim, Sopran; Klaus Schöpp, Flöte; Katharina Hanstedt, Harfe; Lothar Knappe, Orgel   Im Anschluss Empfang 40 Jahre Freundeskreis St. Matthäus
<b>06.10.</b> 19.00 UHR	<b>LESUNG UND DISKUSSION</b> St. Matthäus-Kirche	<b>PSALM / aus der tiefen</b>   Mit Ruth Johanna Benrath, Autorin, und Dietrich Petzold, Improvisationen am Clavichord mit Streichinstrumenten   Diskussion mit Prof. Dr. Johann-Hinrich Claussen, Kulturbeauftragter der EKD   <i>Eintritt frei</i>
<b>09.10.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – 500 Jahre Bibelübersetzung</b>   Predigt: Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Christoph Marksches, Präsident Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Neue Musik für Trompete solo von Salvo, Hofmann und Tisé   Nathan Plante, Trompete; Lothar Knappe, Orgel
<b>10.10.</b> 20.00 UHR	<b>KONZERT</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Von Trolen und Sternen</b>   Kammerchor AURUM (Norwegen) & JUNGES CON-SORTIUM BERLIN (Deutschland)   Im Rahmen von CHORALSPACE Connect: Sternstunden Internationaler Chormusik in Berlin   <i>Eintritt 10 €, erm. 8 €</i>   Tickets unter: <a href="https://choralspace.reservix.de/events">https://choralspace.reservix.de/events</a>
<b>15.10.</b> 13.00 UHR	<b>KUNSTAUKTION</b> Heilig-Kreuz-Kirche	<b>Kunstauktion der EKBO</b>   Eröffnung 14 Uhr durch Pröpstin Dr. Christina-Maria Bammel; ab 15 Uhr Versteigerung durch Auktionator Fares Al Hassan
<b>15.10.</b> 18.30 UHR	<b>VORTRAG</b> Dorotheenstädtischer Friedhof I	<b>Stimmen der Toten – Im Lichtraum von James Turrell</b>   Dr. Sabine Kebir über Elisabeth Hauptmann (1897–1973)   <i>Eintritt: 12 €</i>   Tickets unter <a href="http://www.evfbs.de/tickets">www.evfbs.de/tickets</a> oder <a href="mailto:tickets@evfbs.de">tickets@evfbs.de</a>
<b>16.10.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – 500 Jahre Bibelübersetzung</b>   Predigt: Pfr. i.R. Hartmut Diekmann   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Zeitgenössische Musik für Klavier von Liebermann, Berio und Silvestrov   Liana Narubina, Klavier; Lothar Knappe, Orgel
<b>18.10.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> Sophienkirche	<b>Ökumenische Vesper</b>   Predigt und Liturgie: Pfrin. Dr. Cornelia Kulawick, Prof. Dr. Ulrich Engel OP   Musik von Genzmer, Wermann, Näther und Weiss   Natalia Pschenitschnikova, Sopran; Lothar Knappe, Orgel
<b>20.10.</b> 19.00 UHR	<b>DISKUSSION</b> St. Matthäus-Kirche	<b>BILDERSTREIT! Was darf man zeigen? – ANTISEMITISMUS</b>   Mit Yael Kupferberg, Literaturwissenschaftlerin, und Christian Staffa, Beauftragter für den Kampf gegen den Antisemitismus der EKD   <i>Eintritt frei</i>
<b>20.10.</b> 19.00 UHR	<b>FINISSAGE</b> Kirche Hohenzollernplatz	<b>„Einblicke. Menschen und Orte am Fasanenplatz“</b>   Fotografien von Anastasia Khoroshilova
<b>23.10.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – 500 Jahre Bibelübersetzung</b>   Predigt: Prof. Dr. Johann Hinrich Claussen, Kulturbeauftragter der EKD   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Zeitgenössische Musik für Violoncello solo von Gubaidulina   Christoph Bachmann, Violoncello; Lothar Knappe, Orgel
<b>28.10.</b> 19.00 UHR	<b>KONZERT</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Ensemble Capella de la Torre mit Bläsermusik des 16. und 17. Jh. unter der Leitung von Katharina Bäuml</b>   Benefizprogramm der Lehndorff-Gesellschaft Steinort e. V. für Schloss Steinort   Im Anschluss Gespräch bei Wein und Snack   <i>Eintritt: 30 €</i>   Reservierung unter <a href="mailto:lehndorffgesellschaft@gmail.com">lehndorffgesellschaft@gmail.com</a> oder Abendkasse
<b>29.10.</b> 10.30 UHR	<b>VORTRAG</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Blick nach Osten im Wandel: Wie der Krieg gegen die Ukraine die EU verändert – und die Perspektiven für Steinort</b>   Benefizprogramm der Lehndorff-Gesellschaft Steinort e.V. für Schloss Steinort   Referent: Dr. Marek Prawda, Warschau, ehem. Botschafter in Schweden, Deutschland, bei der EU und Vertreter der EU-Kommission Warschau (2016–2021)   <i>Eintritt frei</i>
<b>30.10.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – 500 Jahre Bibelübersetzung</b>   Predigt: Joachim Hake, Direktor Katholische Akademie zu Berlin   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Musik von Zapf (Psalms) und Klaus Schöpp (Eos)   Klaus Schöpp, Flöte; Katharina Hanstedt, Harfe; Lothar Knappe, Orgel
<b>31.10.</b> 19.00 UHR	<b>DISKUSSION</b> St. Matthäus-Kirche	<b>„(Un)Glaubensgespräch“ zur Predigtreihe: „Wie bitte? – Verstehen und Missverstehen der Bibel“</b>   mit Pfr. i.R. Hartmut Diekmann

## 11

<b>03.11.</b> 18.00 UHR	<b>CHRISTLICHE BILDBETRACHTUNG</b> St. Matthäus-Kirche	Lorenzo Ghiberti, Madonna mit darunter liegender Eva, um 1430   Mit Dr. Neville Rowley, Staatliche Museen zu Berlin, und Pfarrer Gregor Hohberg, House of One   <i>Eintritt frei</i>
<b>04.11.</b> 19.00 UHR	<b>AUKTION</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Benefiz-Kunstauktion des Rotary Clubs Berlin-Luftbrücke</b>   Mit Galerist und Auktionator Kristian Jarmuschek   Vorbesichtigung der Kunstwerke ab 17.30 Uhr   Im Anschluss Cocktails, Wein und Imbiss   <i>Eintritt 20 €</i>   <i>Anmeldung und Reservierung Bieternummer bis 27.10. unter <a href="mailto:berlin-luftbruecke@rotary.de">berlin-luftbruecke@rotary.de</a></i>
<b>05.11.</b> 20.00 UHR	<b>DISKUSSION</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Künstlergespräch „Wie bitte? – Verstehen und Missverstehen zwischen Kunst und Kirche“</b>   Mit Via Lewandowsky, Ingeborg Ruthe, Berliner Zeitung, Dr. Simone Liedtke, Artheon   Anlässlich des 30. Geburtstags der Gesellschaft für Gegenwartskunst und Kirche „Artheon“   <i>Eintritt frei</i>
<b>06.11.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA</b>   Predigt: Dr. Ursula Schoen, Direktorin Diakonisches Werk der EKBO   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Musik für Violine und Saxophon von Busch und Bensmann   Selma Spahiu, Violine; Detlef Bensmann, Saxophone; Lothar Knappe, Orgel

### Christliche Bildbetrachtung

St. Matthäus-Kirche/Vortragssaal im Kulturforum

### Mit christlicher Bildbetrachtung durchs Kirchenjahr

Ein\*e Kunsthistoriker\*in und ein\*e Theolog\*in im Dialog vor einem Alten Meister in der Berliner Gemäldegalerie – das ist seit 20 Jahren das Prinzip der Christlichen Bildbetrachtungen.

**03.11., 18 Uhr:** Lorenzo Ghiberti, Madonna mit darunter liegender Eva, um 1430 | St. Matthäus-Kirche

**24.11., 18 Uhr:** Giovanni Battista Tiepolo, Das Martyrium der Hl. Agathe, 1753–1755 | Vortragssaal im Kulturforum

**29.12., 18 Uhr:** Rogier van der Weyden, Der Mittelburger-Altar/Bladelin-Altar, 1440–1455 | Vortragssaal im Kulturforum

In Kooperation mit der Gemäldegalerie Berlin.



Giovanni Battista Tiepolo, Das Martyrium der Hl. Agathe, 1753–1755

### Vortrag

**15.10., 18.30 Uhr** | Dorotheenstädtischer Friedhof I

### Stimmen der Toten

Im Lichtraum von James Turrell



Dr. Sabine Kebir über Elisabeth Hauptmann (1897–1973) | Elisabeth Hauptmann (20.06.1897–20.04.1973) war Schriftstellerin, Übersetzerin, Mitarbeiterin von Bertolt Brecht und Dramaturgin am Berliner Ensemble. Anlässlich ihres 125. Geburtstages in diesem Jahr erinnert die Autorin Dr. Sabine Kebir an ihr bewegtes Leben.

Der Dorotheenstädtische Friedhof gehört zu den prominentesten Friedhöfen Berlins. Viele bekannte Persönlichkeiten haben auf dem Friedhof ihre letzte Ruhestätte. In „Stimmen der Toten“ kommen sie noch einmal zu Wort – vorgestellt von Menschen, die einen besonderen Bezug zu ihnen hatten.

In Kooperation mit dem Evangelischen Friedhofsverband Berlin Stadtmitte | *Eintritt: 12 €* | Tickets unter [www.evfbs.de/tickets](http://www.evfbs.de/tickets) oder [tickets@evfbs.de](mailto:tickets@evfbs.de)

<b>08.11.</b> 19.00 UHR	<b>DISKUSSION</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Kultur.Forum St. Matthäus: Macht, Autorität und Gewalt in Kultur und Kirche</b>   Moderation: Dr. Hans-Dieter Heimendahl, Deutschlandfunk Kultur   <i>Eintritt frei</i>
<b>11.11.</b> 12.30 UHR	<b>ERÖFFNUNG</b> Evangelisches Zentrum	<b>Kabinettausstellung: „alpha*beten“ von Micha Brendel</b>   Begrüßung: Bischof Dr. Christian Stäblein, Einführung: Micha Brendel   <i>Eintritt frei</i>
<b>13.11.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>LABORA zu „wie bitte“ von Via Lewandowsky</b>   Predigt und Liturgie: Vikarin Anna-Luise Amthor, Pfr. Hannes Langbein   Lesung: Dr. Dietrich Sagert
<b>18.11.</b> 20.00 UHR	<b>KONZERT</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Mayako Kubo – Ich will zornig sein (Uraufführung)</b>   Psalmen für acht Frauenstimmen, Viola und Orgel   Texte von Thomas Bernhard   Miriam Götting, Viola; Josefine Horn, Orgel; Berliner Frauen-Vokalensemble; Leitung: Lothar Knappe   <i>Eintritt 20 €, ermäßigt 15 €</i>   <i>Gefördert durch den Musikfonds</i>
<b>19.11.</b> 19.00 UHR	<b>LESUNG</b> St. Matthäus-Kirche	<b>LETZTE WORTE</b>   Lesung zum Ewigkeitssonntag in Kooperation mit MODELL BERLIN e. V. und dem Zentrum für Evangelische Gottesdienst- und Predigtkultur Wittenberg   <i>Eintritt frei</i>
<b>20.11.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – Ewigkeitssonntag</b>   Predigt: Bischof a.D. Dr. Dr. h.c. Markus Dröge   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Chormusik von Distler, Baumann, Jennefeld und Pärt   Vokalensemble Kammerton, Leitung: Sandra Gallrein; Lothar Knappe, Orgel
<b>24.11.</b> 18.00 UHR	<b>CHRISTLICHE BILDBETRACHTUNG</b> Vortragssaal Kulturforum	Giovanni Battista Tiepolo, Das Martyrium der Hl. Agathe, 1753–1755   Mit Dr. Heiner Krellig, Venedig/Berlin, und Pfr. i. R. Hartmut Diekmann   <i>Eintritt frei</i>   <i>Anmeldung über <a href="http://www.smb.museum/veranstaltungen">www.smb.museum/veranstaltungen</a></i>
<b>24.11.</b> 19.00 UHR	<b>DISKUSSION</b> St. Matthäus-Kirche	<b>BILDERSTREIT! Was darf man zeigen? – LEID</b>   Mit Dr. Petra Bahr, Regionalbischöfin und Mitglied des Deutschen Ethikrats, und Prof. Dr. Thomas Macho, Kulturwissenschaftler; Moderation: Dr. Friederike Krippner, Direktorin Evangelische Akademie zu Berlin   <i>Eintritt frei</i>
<b>25.11.</b> 19.00 UHR	<b>KONZERT</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Solistenensemble Kaleidoskop &amp; Maya Dunietz</b>   Werke von Emahoy Tségué-Maryam Guebrou und Maya Dunietz   <i>Eintritt: 12 €, erm. 8 €</i>   <i>Weitere Infos: <a href="http://www.kaleidoskopmusik.de">www.kaleidoskopmusik.de</a></i>
<b>26.11.</b> 19.00 UHR	<b>ERÖFFNUNG</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Micha Ullman: KÖRPER</b>   Begrüßung: Pfr. Hannes Langbein, Einführung: Alexander Ochs   <i>Eintritt frei</i>
<b>27.11.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – Erster Advent</b>   Predigt: Bischof Dr. Christian Stäblein   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Chormusik von Hammerschmidt, Claas, Eccard und Bach Carl-von-Ossietzky-Chor Berlin, Leitung: Berit Kramer; Lothar Knappe, Orgel

## 12

<b>02.12.</b> 19.00 UHR	<b>KONZERT</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Kammerorchester Berliner Cappella</b>   Werke von Herbert, Suk, Sarasate und Bloch   Igor Bodinstein, Solist und Dirigent   <i>Eintritt frei</i>
<b>03.12.</b> 18.00 UHR	<b>KONZERT</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Ceremony of Carols</b>   Vokalensemble Kammerton   Werke von Britten, Busto, Villancicos de Navidad u.a.   Katharina Hanstedt, Harfe; Sandra Gallrein, Leitung   <i>Weitere Infos: <a href="http://www.vokalensemble-kammerton.de">www.vokalensemble-kammerton.de</a></i>
<b>04.12.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – Zweiter Advent</b>   Predigt: Pfr. i.R. Christhard-Georg Neubert, Stiftung Christliche Kunst Wittenberg   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Chormusik zum Advent   Vokalensemble Byrdland; Lothar Knappe, Orgel
<b>11.12.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – Dritter Advent</b>   Predigt: Pfrin. i.R. Angelika Obert, Rundfunkbeauftragte der EKBO a.D.   Liturgie: Pfarrer Hannes Langbein   Chormusik von de Victoria, Esenvalds und Rutter   Kammerchor der Humboldt-Universität zu Berlin, Leitung: Rainer Ahrens; Lothar Knappe, Orgel
<b>15.12.</b> 19.00 UHR	<b>KONZERT</b> St. Matthäus-Kirche	<b>Es kommt ein Schiff geladen</b>   Konzert der Hoffnung Kammerchor der Humboldt-Universität zu Berlin   Musik von de Victoria, Mendelssohn-Bartholdy, Lauridsen, Ešvalds u. a.   Leitung: Rainer Ahrens   <i>Eintritt 12 €, erm. 8 €</i>
<b>17.12.</b> 19.00 UHR	<b>KONZERT</b> St. Matthäus-Kirche	<b>W. A. Mozart: „Krönungsmesse“ Missa in C KV 317, Bearbeitung für Frauenchor von Heribert Breuer</b>   „Ave verum Corpus“ KV 618   Hornkonzert Es-Dur KV 447   Vokalconsort des Berliner Mädchenchores, Schöneberger Kammerorchester, Caspar Sotin, Horn; Leitung: Sabine Wüsthoff   <i>Eintritt: 15 €, erm. 10 €</i>
<b>18.12.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – Vierter Advent</b>   Predigt: Generalsuperintendent a.D. Martin Michael Passauer   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Werke von Couperin, Poulenc, Holst, Gjeilo u. a.   Vokalconsort des Berliner Mädchenchores, Leitung: Sabine Wüsthoff; Lothar Knappe, Orgel
<b>24.12.</b> 16.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – Christvesper</b>   Predigt und Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Musik: Vokalensemble Kammerton, Leitung: Sandra Gallrein; Lothar Knappe, Orgel
<b>25.12.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – Erster Weihnachtsfeiertag</b>   Predigt: Pröpstin Dr. Christina-Maria Bammel   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Musik: Nils Günther – CANTICUM NOVUM (Uraufführung)   Bianca Reim, Sopran; Katharina Hanstedt, Harfe; Lothar Knappe, Orgel   <i>gefördert vom Freundeskreis St. Matthäus</i>
<b>29.12.</b> 18.00 UHR	<b>CHRISTLICHE BILDBETRACHTUNG</b> Vortragssaal im Kulturforum	Rogier van der Weyden, Der Mittelburger-Altar/Bladelin-Altar, 1440–1455   Mit Dr. Stephan Kemperdick, Gemäldegalerie, Staatliche Museen zu Berlin, und Christhard-Georg Neubert, Stiftung Christliche Kunst Wittenberg   <i>Eintritt frei</i>   <i>Anmeldung über <a href="http://www.smb.museum/veranstaltungen">www.smb.museum/veranstaltungen</a></i>
<b>31.12.</b> 18.00 UHR	<b>GOTTESDIENST</b> St. Matthäus-Kirche	<b>hORA – Altjahresabend</b>   Predigt: Dr. Ellen Ueberschär, Vorstand Stephanus Stiftung   Liturgie: Pfr. Hannes Langbein   Musik: Klaviermusik von Philipp Glass; Liana Narubina, Klavier; Lothar Knappe, Orgel
<b>31.12.</b> 21.00 UHR	<b>KONZERT</b> St. Matthäus-Kirche	<b>New Vivaldi</b>   lauten compagney BERLIN   Musikalisch vielsprachiges Vivaldi-Programm mit Einflüssen aus Jazz und Blues sowie Weltmusik   Musikalische Leitung: Wolfgang Katschner   <i>Weitere Infos: <a href="http://www.lauttencompagney.de">www.lauttencompagney.de</a></i>

### Diskussion

**20.10./24.11., jeweils 19 Uhr** | St. Matthäus-Kirche

### BILDERSTREIT! – Was darf man zeigen?

Dass sich über Bilder streiten lässt, zeigen nicht nur die Debatten der Reformationszeit vor 500 Jahren. Noch heute wird leidenschaftlich über Bilder gestritten: Was darf man zeigen und was nicht? Trotz Kunst-, Religions- und Meinungsfreiheit gibt es Sujets, die uns vor die Frage des Bildverbotes stellen: Mit welchen Bilderverboten haben wir es heute zu tun? Welche sollten wir respektieren und welche sollten wir in Frage stellen? – Darüber diskutierten im Laufe des Jahres bilderkundige Menschen aus unterschiedlichen Disziplinen.

**20.10.: ANTISEMITISMUS** | Mit Yael Kupferberg, Literaturwissenschaftlerin, und Christian Staffa, Beauftragter für den Kampf gegen den Antisemitismus des Rates der EKD

**24.11.: LEID** | Mit Dr. Petra Bahr, Regionalbischöfin und Mitglied des Deutschen Ethikrats, und Prof. Dr. Thomas Macho, Kulturwissenschaftler.

In Kooperation mit der Evangelischen Akademie zu Berlin.

### Kulturpolitischer Salon

**08.11., 19 Uhr** | St. Matthäus-Kirche

### Kultur.Forum St. Matthäus

#### Macht, Autorität und Gewalt in Kultur und Kirche



Künstlerische Autorität ist notwendig für künstlerische Prozesse. Was aber, wenn diese Macht missbraucht wird? Im Bereich der Kirche stellt sich diese Frage ähnlich, aber auch anders: Geistliche Autorität führt auch hier zur Verleihung von organisatorischer Macht, aber typischerweise in einer Organisation, zu deren Grundsätzen soziale Gerechtigkeit und Stärkung der Schwachen gehört. Die Debatten um Macht und Missbrauch in Kultur und Kirche wollen wir verbinden und erörtern, welche Fehler wir in der Organisation immer wieder machen und worauf wir achten sollten.

In Kooperation mit dem Deutschen Kulturrat, dem Kulturbeauftragten des Rates der EKD, und Deutschlandfunk Kultur.